

# Sind Klassenfahrten in jedem Fall verpflichtend?

Beitrag von „WillG“ vom 9. November 2019 20:20

[@Mikael](#)

Ja, keiner sagt, dass es ein leichter Kampf ist. Ich behaupte trotzdem, dass es nicht ganz so trostlos ist, wie du es darstellst, denn im Zweifelsfall geht es ja darum, was die eigene Schule macht und wie man dadurch belastet ist.

Die Ministerialbürokratie kann man da oft ein wenig ausblenden. So kann man z.B. das eigene Fahrtenkonzept drastisch kürzen, selbst wenn Fahrten Dienstpflicht sind. Man kann Freiräume in der Gesetzgebung ausreizen, etwas bei der Dauer oder Gestaltung von Arbeiten, durch kreative Vertretungslösungen etc. Das alles dürfte auch die Politik erstmal nicht interessieren, wenn es intern geregelt ist.

Und wenn Kollegen aufgrund der strahlenden Kinderaugen das nicht wollen, dann ist es irgendwann auch nicht mehr mein Problem, wenn sie ständig mehr arbeiten müssen. Aber das ist dann Selbstausbeutung.